

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Siedenbrünzow vom 27.01.2025

Top 5 Einwohnerfragestunde

Fr. Tessin: Warum gab es keine Bürgerversammlung zur Energie-Speicheranlage in Sanzkow? Was ist mit Strahlung? Was kommt auf die Gemeinde zu? Es hat den Anschein, dass das Dorf überrumpelt wird.

Bgm.: Es gab keine Anfragen seitens der Bürger. Lärmschutz muss im Verfahren nachgewiesen werden. In Zachariae wurde eine Bürgerversammlung durchgeführt. Wenn sie das wünschen, können wir das machen.

Fr. Stöwsand: Was hat die Gemeinde davon? Welche Vor- und Nachteile gibt es?

Bgm: Das Umspannwerk Siedenbrünzow wird erheblich vergrößert. Der Anschluss erfolgt über vorhandene Stromtrasse. Ausgleichsmaßnahmen erfolgen durch Heckenpflanzung.

Herr Czoski, der Firma secureenergy solutions AG, für das Batteriespeichersystem in Sanzkow: Wir haben die Planungsfläche weiter verschoben auf Flurstück 21, Flur 8.

Batteriespeichersysteme nehmen Überlasten im Netz auf und geben bei einer Unterlast Strom ins Netz zurück. Der heutige Beschluss ist nur der Beginn der Planung. Wo die Planung endet, das wissen wir heute noch nicht. Geräuschbelästigung gibt es, wenn man sehr nah ran geht. Wir sind verpflichtet, sorgsam mit dem Ackerboden umzugehen. Der abgetragene Boden wird aufgeschichtet. Beim B-Planverfahren haben die Bürger die Möglichkeit mitzubestimmen, beim Baugenehmigungsverfahren nicht.

Herr Maltzahn fragt, ob die Firma hier angesiedelt wird.

Herr Czoski: Ja, das ist so vorgesehen.

Frau Stöwsand: Wie weit ist der Glasfaserausbau?

Bgm: Der Glasfaserausbau ist für Mitte 2026 vorgesehen. Beim LK kann man im Portal nachschauen, wie die Planung aussieht.

Fr. König: Was wird mit dem Wasserwanderrastplatz? Die Gemeinde hat Einnahmen dafür.

Bgm: Die Einnahmen betragen ca. 800 € in guten Jahren. Wir hatten ein Angebot zur Stegerneuerung i. H. v. 250.000 €.

Hr. Wallow: Das Angebot ist schon 2 bis 3 Jahre alt. Das heißt, die Kosten könnten jetzt höher ausfallen.

Bgm: Ich versuche, Fördermittel zu bekommen. Entweder erfolgt eine Reparatur oder eine Absperrung.

Fr. König: Die Bäume Richtung Eugenienberg ragen noch auf die Straße. Werden die geschnitten?

Bgm: Es sind Aufträge erteilt. Das muss ich erfragen.

Fr. König: Was ist mit den Bäumen am Wasserwanderrastplatz?

Fr. Stöwsand: Was ist mit den Bäumen (Linden) Ri Sportplatz?

Fr. Tessin: Die S-Kurve hinter Sanzkow Richtung Landesstraße ist schwer einsehbar durch den Busch.

Bgm: Das muss ich erfragen.

Fr. König: Was ist mit der Pflege des Friedhofs?

Bgm: Das könnte evt. über die Kirchgemeinde Demmin laufen wie in Siedenbrünzow.

Fr. König: Die Bushaltestelle am Gutshof ist ungenutzt. Dafür stehen ca. 10 Kinder am Friedhof ungeschützt. Kann man die Bushaltestelle umsetzen?

Fr. Hinniger: Wer trägt die Kosten?

Fr. Baumann: Die Gemeinde muss die Kosten der Bushaltestelle tragen. Es handelt sich um eine freiwillige Aufgabe.

Hr. Bruhn erkundigt sich im Amt und reicht die Antwort nach.